

OTTOFLEX® Flüssigfolie

Die gebrauchsfertige Verbundabdichtung

Kunstharzdispersion auf Butadien-Styrol-Basis

Für Innen

OFFF



Eigenschaften

- Abdichtung gegen Feuchtigkeit
- Verträglich mit handelsüblichen Fliesenklebern und lösemittelfreien Beschichtungen
- Verträglich mit OTTO-Silikon-Dichtstoffen
- Gebrauchsfertig, durch Rollen, Streichen oder Spachteln leicht zu verarbeiten
- Sehr kurze Trocknungszeit von 2 bis 3 Stunden
- Hohe Rissüberbrückung
- Weichmacherfrei, lösemittelfrei
- Frostfrei lagern und transportieren
- Entspricht der Baustoffklasse B2 "normal entflammbar" nach DIN 4102-1

Anwendungsgebiete

- Verbundabdichtung in Feuchträumen und Nassräumen unter keramischen Belägen und Naturstein im Dünnbettverfahren
- Geeignet für verschiedenste Untergründe, wie z.B. Gips, Gipskarton, Gipsfaser, Putz, (Poren-) Beton, Mauerwerk, Stein, Estrich

Normen und Prüfungen

- Entspricht Wassereinwirkungsklassen W0-I, W1-I und W2-I für die Rissklasse R1-I nach DIN 18534
- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis - Flüssige Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen zur Verwendung als Bauwerksabdichtung
- Erfüllt die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 nach ZDB sowie A nach abP
- Basierend auf den Prüfungen zur Erteilung eines AbP's nach PG-AIV-F und den daraus resultierenden Anwendungsbereichen, lassen sich die folgenden Beanspruchungsklassen aus der ÖNORM B 3407 zuordnen - W1, W2, W3 und W4.
- GISCODE BSW10
- Französische VOC-Emissionsklasse A
- EMICODE® EC 1 Plus - sehr emissionsarm

Technische Daten

Verarbeitungstemperatur von/bis [°C]	+ 5 / + 25
Verbrauch für Gesamtrockenschichtdicke von mind. 0,5 mm [kg/m ²]	~ 1,2
Verbrauch für Gesamtrockenschichtdicke von mind. 0,5 mm [l/m ²]	~ 0,8
Entsprechende Nassschichtdicke (mind. 2 Aufträge) [mm]	~ 0,7
Ablöfzeit nach dem 1. Anstrich bei 23 °C/50 % rLf [h]	~ 1 1

Hermann Otto GmbH

Krankenhausstr. 14 | 83413 Fridolfing, Deutschland
+49 8684 908-0 | @ info@otto-chemie.de
www.otto-chemie.de

Anwendungsberatung

+49 8684 908-4300
tae@otto-chemie.de

OTTO
DICHTEN & KLEBEN

Ablüfzezeit nach dem 2. Anstrich bei 23 °C/50 % rLf [h]	~ 1 - 2
Viskosität (Physika LC 10, 23 °C) [mPas]	~ 20000
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm³]	~ 1,5
Feststoffgehalt [%]	~ 73
Temperaturbeständigkeit von/bis [°C]	- 20 / + 70
Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf [Monate]	18 ² ₃
Farbe	blau, deckend
Farbe Farbpaste	rot

1) Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Ablüfzezeit

2) ab Herstellung

3) Frostfrei lagern

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an OTTO-CHEMIE.

Vorbehandlung

Der Untergrund muss fest, tragfähig, saugend und planeben sowie frei von Öl, Fett, Staub und anderen Trennschichten sein. Rückstände durch Bürsten und Absaugen entfernen.

Die Oberfläche darf keine Nester, Grate oder durchgehende Risse enthalten. Unebenheiten sind entweder vor der Verarbeitung oder nachträglich mit einem geeigneten Fliesenkleber auszugleichen.

Die Restfeuchte darf folgende Werte nicht überschreiten:

Zementestrich: 2 %

Zementestrich beheizt: 1,8 %

Anhydritestrich: 0,5 %

Anhydritestrich beheizt: 0,3 %.

Saugende und stark saugende mineralische Untergründe, Gipskartonplatten und andere gipshaltige Untergründe mit OTTOFLEX® Voranstrich behandeln und mindestens 2 Stunden trocknen lassen.

Gipsputze und Anhydritestriche mit OTTOFLEX® Tiefengrund vorbehandeln.

Die Trocknungszeit ist abhängig von der Temperatur der Luft und des Baukörpers, der Luftbewegung, der Luftfeuchte und der Saugfähigkeit des Untergrundes. Bei +20 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50 % beträgt die Trocknungszeit etwa 2 Stunden.

Gipsputze müssen fest, trocken, geglättet und einlagig mindestens 10 mm dick sein.

Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe z.B. gipshaltige Baustoffe und Anhydritestriche sind nur für die Wassereinwirkungsklassen W0-I und W1-I geeignet.

Bauabdichtungen aus Polyethylen, Polypropylen und Bitumenschweißbahnen sind als Untergründe nicht geeignet. Bei nichtsaugenden Untergründen aus chemischen Baustoffen wie Polyurethanen, Polyacrylaten, Epoxidharz usw. bitte Rücksprache mit der Technik.

Besondere Hinweise

Für die Abdichtung im Verbund mit der OTTOFLEX® Flüssigfolie sind folgende C2-Kleber im System geprüft - siehe abP:

Ardex N 23 Microtec Naturstein

Ardex X 78

Ardex X 7 G plus

Botament Multistone

Botament M 21 Classic

Codex Power CX 1

Codex Stone SX 80

Mapei Keraquick S1

Mapei Mapestone 1

Mapei Ultralite S1

PCI Carraflex Naturstein

PCI Flexmörtel

PCI Flexmörtel S1

PCI FT Extra

PCI FT Flex

Sakret Flexfliesenkleber schnell FFKs

Sakret Flexfliesenkleber FFK

Schomburg Monoflex

Schomburg Soloflex

Schönox Q6

Sopro FKM Silver

Sopro FKM XL

Sopro Fliesenkleber No. 1

weber.xerm 852

weber.xerm 861

OTTOFLEX® Flüssigfolie ist gemäß der Beanspruchungsklasse A nach abP und gemäß der Wassereinwirkungsklasse W2-I nach DIN 18534 **nur** für Wandflächen mit hoher Beanspruchung durch nicht drückendes Wasser im Innenbereich (z.B. Wände in öffentlichen Duschen) zugelassen! Für Böden gemäß der Beanspruchungsklasse A nach abP und gemäß der Wassereinwirkungsklasse W2-I nach DIN 18534 ist OTTOFLEX® Dichtungsschlämme oder OTTOFLEX® Abdichtbahn / Abdicht- und Entkopplungsbahn (in der Kombination mit OTTOCOLL® M 500 oder OTTOCOLL® M 595) zugelassen. OTTOFLEX® Flüssigfolie ist für die Verbundabdichtung im Bodenbereich für die Wassereinwirkungsklassen W0-I und W1-I nach DIN 18534 sowie für die Beanspruchungsklassen W1, W2, W3 und W4 nach ÖNORM 3407 geeignet.

Anwendungshinweise

OTTOFLEX® Flüssigfolie vor Gebrauch gut aufröhren und mit einem Roller (kurzfloriger Lammfell- oder Schaumstoffroller) auftragen. Zuerst werden die Wandecken sowie die Ecken zwischen Wand und Boden mit OTTOFLEX® Dichtband abgedichtet, wobei diese in die frische Flüssigfolie eingelegt und das Gewebe mit dem Randbereich der Beschichtung satt überstrichen wird. Danach wird OTTOFLEX® Flüssigfolie in gleichmäßiger Schichtstärke auf Wand und Boden aufgetragen. Nach einer Trocknungszeit von mindestens 1 Stunde erfolgt der zweite Auftrag.

Die Abdichtung muss mind. in 2 Schritten mit unterschiedlichen Farben (Kontrast) ausgeführt werden.

1. Auftrag: OTTOFLEX® Flüssigfolie (in Originalfarbe)

2. Auftrag: OTTOFLEX® Farbpaste wird zur OTTOFLEX® Flüssigfolie gegeben und homogen eingerührt. Die eingefärbte Flüssigfolie wird aufgetragen.

Der Auftrag einer 3. Schicht ist möglich, aber nicht notwendig. Nach ca. 2-3 Stunden können handelsübliche Fliesenkleber im Dünnbettverfahren auf die Flüssigfolie aufgebracht werden.

Wenn nur die Bodenfläche abzudichten ist, muss die Abdichtung mindestens 5 cm an der Wand hochgezogen und mit dem Sockel überdeckt werden.

Wandabdichtungen müssen mindestens 20 cm über der höchsten Zapfstelle (z.B. Duschkopf) erfolgen.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen.

Das konkrete Aufbrauchdatum ist dem Gebindeaufdruck zu entnehmen und zu beachten.

Lieferform

	7 kg Kunststoff Eimer *	12 kg Kunststoff Eimer *	20 kg Kunststoff Eimer *	90 kg Kunststoff Fass**
● hellblau	OFFF-45	OFFF-46	OFFF-35	OFFF-36
Stück pro Verpackungseinheit	1	1	1	1
Stück pro Palette	45	33	24	4

* Gebinde mit beige packter Farbpaste für den zweiten Auftrag

** Für das 90kg Fass müssen die benötigten Farbbeutel nach Bedarf separat bestellt werden. Wir empfehlen zur Einfärbung von 20kg Flüssigfolie 1 Beutel Farbpaste (10g) d.h. für 90kg ca. 5 Beutel.

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Markenhinweise

EMICODE® ist eine eingetragene Marke der GEV e. V. (Düsseldorf)

Mängelhaftung

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Angaben in dieser Druckschrift befreien den Verarbeiter nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der auf Grund unserer anwendungstechnischen Beratung hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in der Verantwortung des Verarbeiters. Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigungen verantwortlich. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch bezüglich einer etwaigen Mängelhaftung. Sie finden unsere AGB unter www.otto-chemie.de.